

Nr. 4 / 2024, Köln
#spogagafa

"Hersteller, Handel, Konsumenten - wir alle müssen uns über die Auswirkungen unserer Handlungen bewusst sein."

Stefan Lohrberg, Director der spoga+gafa, im Interview

Die spoga+gafa als größte Garten- und BBQ-Messe der Welt bringt jedes Jahr Unternehmen der Gartenlifestyle-Branche und Fachbesuchende aus der ganzen Welt in Köln zusammen. Die nächste spoga+gafa findet vom 16. bis zum 18. Juni 2024 statt - unter dem Leitthema "Responsible Gardens - Verantwortungsvolle Gärten." Gemeinsam mit der Grünen Branche stellt die Leitmesse dabei die unterschiedlichen Ebenen verantwortungsvollen Handelns in und um das private Grün aus Hersteller-, Lieferanten- und Konsumentensicht in den Mittelpunkt.

Herr Lohrberg, warum haben Sie sich für dieses Leitthema entschieden?

Zum einen ist das neue Leitthema eine logische und konsequente Weiterführung unserer vergangenen Leitthemen. Die spoga+gafa präsentiert sich ja bereits seit 2017 unter einem übergreifenden Leitthema, welches aktuelle Branchenentwicklungen und gesellschaftlich relevante Themen in den Fokus nimmt. In einer zunehmend vernetzten Welt, in der individuelle Handlungen weitreichende Auswirkungen haben können, wird die Rolle der persönlichen und kollektiven Verantwortung bei der Bewältigung globaler Herausforderungen immer wichtiger. Bedeutet: Wir müssen die Konsequenzen unserer Entscheidungen für die Gemeinschaft und die Umwelt berücksichtigen. Hersteller, Handel, Konsumenten - wir alle müssen uns über die Auswirkungen unserer Handlungen bewusst sein. Daher war es ein logischer Schritt, das Thema Verantwortung auch auf der spoga+gafa 2024 in den Fokus zu rücken - in Form des Leitthemas „Responsible Gardens - Verantwortungsvolle Gärten“.

Wie sollte man Verantwortung noch verstehen? Welche Ebenen gibt es?

Das Thema Verantwortung wird schnell mit Nachhaltigkeit in Verbindung gebracht oder gleichgesetzt. Verantwortung ist aus unserer Sicht aber viel mehr. Zum einen trägt sie dazu bei, Umweltauswirkungen zu minimieren, den Ressourcenverbrauch zu reduzieren und die ökologische Vielfalt zu erhalten. Andererseits fördert sie soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Stabilität, indem sie auf eine ausgewogene Verteilung von Ressourcen und Chancen abzielt. Insgesamt spielt das Thema Verantwortung eine grundlegende Rolle bei der Schaffung einer lebenswerten und langfristig stabilen Gesellschaft. Damit ist auch unser Leitthema Responsible Gardens auf verschiedenen Ebenen zu betrachten: von gesellschaftlichen Herausforderungen über die Gesundheit bis letztlich zum eigentlichen Produkt im Garten.

Was ist die Aufgabe der spoga+gafa als größte Garten- und BBQ-Messe? Welche



spoga+gafa
16.06. - 18.06.2024
www.spogagafa.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Karen Schmithüsen
Telefon
+49 221 821-2231
E-Mail
k.schmithuesen@
koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Oliver Frese

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeisterin Henriette
Reker

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Rolle nimmt die Messe ein?

Seite

2/4

Unser Ziel als größte Garten- und BBQ-Messe ist es, dass sich alle Akteure der Grünen Branche ihrer Verantwortung bewusstwerden, die sie als Unternehmen, Produkthersteller, Händler, Multiplikator und auch als Konsument durch die Gestaltung und Nutzung von Balkonen, Gärten, Terrassen oder Freiflächen gegenüber der Gesellschaft und unserer Umwelt haben.

Gemeinsam mit den Ausstellern und Besuchenden wird die spoga+gafa 2024 individuelle Antworten auf Fragen finden, die sich aus diesem Leitthema ergeben. Denn je verantwortungsbewusster wir mit dem privaten Grün umgehen, desto mehr gewinnen unsere Gärten, Balkone und Terrassen an gesellschaftlicher und persönlicher Relevanz.

Welche Verantwortung muss die ganze Grüne Branche übernehmen in der Gesellschaft?

Ressourcenschonendes Gärtnern, fair produzierte Gartenprodukte, emissionsarme BBQ-Technologien, eine klimagerechte Gartenpflege und Bewässerung, aber auch der verantwortungsvolle Umgang der Gartenbesitzer untereinander werden auf der spoga+gafa 2024 im Fokus stehen. Die Facetten des Leitthemas werden auf der Messe in verschiedenen Formaten präsentiert und diskutiert. Bei den Herstellern und Produzenten geht es zum Beispiel um die Verantwortung, die sie durch ihre Produkte übernehmen, wie zum Beispiel den Produktionsort, die Art und Weise der Produktion und die verwendeten Materialien. Bei den Händlern stellt sich unter anderem die Frage, wie sie das Thema auf die Fläche bringen. Umweltfreundliche, nachhaltig und fair produzierte oder ergonomische Produkte werden hier im Fokus stehen. Und weitergedacht, muss der Handel für die richtige Schulung des Personals, also der Kundenberatung, sorgen - beispielsweise zur naturnahen Gartengestaltung, zum richtigen Umgang mit Gartengeräten.

Die spoga+gafa liegt mit dem Thema „Responsible Gardens - Verantwortungsvolle Gärten“, wie in der Vergangenheit auch, voll im Trend. Kann man nicht sogar sagen, die spoga+gafa schafft die Trends der Grünen Branche?

Verantwortung gewinnt in der Gartenbranche aus mehreren Gründen an Bedeutung. Mit steigendem Bewusstsein für Umweltfragen wie Klimawandel, Artensterben und Ressourcenknappheit erkennen sowohl Unternehmen als auch Verbraucher die Notwendigkeit, umweltverträglicher zu handeln. Dazu gehören nachhaltige Anbaumethoden, der Schutz der Biodiversität und der verantwortungsvolle Umgang mit Wasser und anderen natürlichen Ressourcen. Die Verbraucher sind zunehmend informiert und interessieren sich für die Herkunft und die Produktionsmethoden der Produkte, die sie kaufen. In der Gartenbranche bedeutet dies eine steigende Nachfrage nach Regionalität, ökologisch erzeugten Pflanzen, nachhaltigen Gartenprodukten und umweltfreundlichen Praktiken. Die Unternehmen haben inzwischen erkannt, dass sie eine Rolle in der Gesellschaft spielen und dass verantwortungsvolles Handeln zu einer positiven Wahrnehmung beiträgt, was unter anderem zu nachhaltigen Geschäftspraktiken und Beiträgen zum Gemeinwohl führt. Schließlich müssen sich, angesichts strengerer Umweltgesetze und -vorschriften, auch Gartenbauunternehmen verantwortungsvoll verhalten. Dies kann die Reduzierung von Pestiziden und Chemikalien, die Förderung des biologischen Anbaus und die Einhaltung von Nachhaltigkeitsstandards umfassen. Das Leitthema der spoga+gafa 2024 „Responsible Gardens - Verantwortungsvolle Gärten

“ greift genau diese Entwicklungen auf.

Seite

3/4

Koelnmesse - Global Inspiration for Living, Contract and Public Spaces

Die Koelnmesse ist der weltweit führende Messeveranstalter für die Bereiche Living, Contract and Public Spaces.

Am Messeplatz Köln zählen neben der imm cologne und interzum weitere Messeformate wie LivingKitchen, ORGATEC, spoga+gafa, FSB und aquanale zu den international renommierten und etablierten Branchentreffpunkten. Diese Messen repräsentieren umfassend das Interior- und Design-Segment, die Zulieferbereiche der Möbelindustrie und des Innenausbau, die Küchenwelt, alle Themen rund um moderne Arbeitswelten, Gartenlifestyle sowie Freiraum, Sport- und Bewegungseinrichtungen als auch Sauna, Pool und Ambiente.

Zusätzlich zu den Veranstaltungen in Köln baut die Koelnmesse ihr Portfolio in wichtigen Wachstumsmärkten rund um den Globus strategisch aus - so wie mit den erfolgreichen Messen ORGATEC TOKYO in Japan, interzum bogota in Kolumbien, interzum guangzhou in China und interzum forum italy.

Weitere Informationen unter: <https://www.spogagafa.de/die-messe/spoga-gafa-2024/messen-der-branche/>

Die nächsten Veranstaltungen:

ORGATEC TOKYO - SHIFT DESIGN - The leading international trade fair in Asia for the modern workspaces, Tokio 29.05. - 31.05.2024

spoga+gafa - Die größte Garten- und BBQ-Messe der Welt, Köln 16.06. - 18.06.2024

ORGATEC - Arbeit neu denken, Köln 22.10. - 25.10.2024

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der spoga+gafa finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.spogagafa.de/bilddatenbank im Bereich "News".

Presseinformationen finden Sie unter www.spogagafa.de/presseinformation

Bei Veröffentlichung Beleg erbeten.

Hier finden Sie die spoga+gafa im Social Web:

Facebook:

<https://www.facebook.com/spogagafa>

Instagram:

<https://www.instagram.com/spogagafa/>

LinkedIN:

<https://www.linkedin.com/showcase/spoga-gafa>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Karen Schmithüsen

Public and Media Relations Managerin

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Deutschland

Seite
4/4

Telefon: +49 221 821-2231
Mobil +49-176-12563444
k.schmithuesen@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de